

CHARMANTES LISSABON

GARTEN- & KULTURERLEBNISSE

03.05. - 08.05.2024

„Hier ... wo die Erde aufhört und das Meer beginnt...“ Luis de Camoes

Begleiten Sie uns in das von Seefahrern und Entdeckern geprägte Lissabon. Mit der Lage auf sieben Hügeln am Ufer des Tejo, den faszinierenden Altstadtvierteln, breiten Avenidas, weitläufigen Plätzen und großartigen Baudenkmälern zählt sie zu den charmantesten Hauptstädten Europas. Entdecken Sie die besonderen Gestaltungselemente portugiesischer Gärten - die Verwendung der glasierten Kacheln, den 'Azulejos', die Bänke, Arkaden, Mauern und vieles mehr schmücken. Lassen Sie sich verzaubern von dem Weltkulturerbe Sintra mit prächtigen Palästen und der exotischen Pflanzenwelt. Gärten und Wein sind das Thema bei Ihrem Besuch in einer traditionsreichen Quinta in der Weinregion Azeitão.

Besonderheiten dieser Reise

Die Gartenanlage Estufa Fria

Die Gärten des Palácio Marquês da Fronteira

Das zauberhafte Sintra & der Parque de Monserrate

Die faszinierende Altstadt

Botanische Begleitung Sabine Rusch

03.05.24 Anreise nach Lissabon

Am Mittag Linienflug nach Lissabon. Transfer ins Hotel. Am Abend gemeinsames Abendessen.

04.05.24 Lissabon & der Palast des Marquês da Fronteira

Eine Stadtrundfahrt zeigt Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Sie sehen den Rossio, den größten Platz auf dem das Herz der Stadt schlägt und die von Palmen gesäumte Prachtstraße, die Avenida Da Liberdade. Lissabons ältestes Viertel ist Alfama - ein Gewirr aus verwinkelten Häusern mit kleinen Läden und Handwerksbetrieben, durchzogen von engen Gassen und steilen Treppen- Der wohl schönste Privatbesitz ist der Palast des Marquês da Fronteira mit seinen berühmten Gärten. Seit seiner Erbauung im 17. Jh. ist er im Besitz derselben Familie. Die weitläufige formale Anlage präsentiert sich mit allen Merkmalen portugiesischer Gartenarchitektur - geometrische Buchsbaum-Parterres mit Brunnen und Statuen, schattige Haine mit exotischen Bäumen, kühle Nischen und Mauern und überall geschmückt mit prachtvollen Azulejos.

Im Parque Eduardo VII entstand Anfang des 20. Jh. die Gartenanlage Estufa Fria. Es handelt sich um ein Kalthaus mit einem hölzernen Lattendach, das im heißen Sommer Schatten spendet und im Winter vor Kälte schützt. In diesem größten hölzernen Gewächshaus der Welt gedeihen subtropische Pflanzen. Es erstreckt sich über verschiedene Ebenen mit kleinen Teichen, Wasserläufen und Terrassen. Im Jahr 1975 wurde das 'heiße Gewächshaus' - Estufa Quente hinzugefügt, ein Ort für tropische Gewächse.

05.05.24 Ein Tag in Sintra

Wir widmen uns heute der zauberhaften Stadt Sintra, ein wahrer Lieblingssort für Romantiker mit Schlössern, Palästen, Villen und Gärten. Der englische Schriftsteller Lord Byron nannte die Stadt einst den 'Garten Eden'. Die ehemalige Königsresidenz, liegt in 200 m Höhe am Rand des vegetationsreichen Gebirges ‚Serra da Sintra‘. Dank des milden feuchten Klimas gedeihen subtropische Gewächse aller Art wie in einem Gewächshaus. Das Wahrzeichen Sintras sind die kegelförmigen Küchenschornsteine des Palácio National. Auf einer Fels Spitze thront der Palácio da Pena, ein Meisterwerk verspielter Architektur und oft als Neuschwanstein Portugals bezeichnet. – Der Parque de Monserrate wurde mit dem Europäischen Gartenpreis ausgezeichnet. Einheimische Pflanzen und importierte Bäume und Sträucher aus der ganzen Welt bilden eine harmonische Einheit und verleihen dem Park seine einzigartige Szenerie. Zu entdecken gibt es u.a. den Rosengarten, das Mexiko-Tal, den Japanischen Garten und allein 25 Palmenarten. - Über den Cabo da Roca, den westlichsten Punkt Europas und die Badeorte Cascais und Estoril geht es zurück nach Lissabon.

06.05.24 Die Weinregion Azeitão & der Parque Natural da Arrábida

Rund 30 km südlich von Lissabon beginnt die Weinregion Azeitão. Inmitten von Pinienwäldern, Olivenhainen und Weingärten liegen schöne alte Weingüter und herrschaftliche Landsitze. Einer der edelsten ist die Quinta da Bacalhôa in Vila Fresca mit ihrer herrlichen Gartenanlage. Ein Bogengang führt in den Garten, der symmetrisch angelegt wurde und mit der Größe seines Buchsparerterres beeindruckt. Ein erhöhter Weg führt den Besucher vorbei an einem alten Orangenhain mit Zitrusbäumen und schönen Bänken, verziert mit grün-weißen Azulejos, zu einem großen Wasserbecken. In den Kellern der Quinta reifen in alten Eichenfässern die Weine, unter anderem der Moscatel. Nach einer Weinverkostung geht die Fahrt durch das Arrábida Gebirge und den Parque Natural da Arrábida, begleitet von atemberaubenden Ausblicken auf das Meer. Unter den knorrigen Eichen, Oliven-, Lorbeer-, Erdbeer- und Johannisbrotbäumen haben Füchse, Dachse und Wildkatzen ihre Heimat. Das gemeinsame Mittagessen ist in einem Restaurant an der Strandpromenade in Sesimbra geplant.

07.05.24 Lissabon, das Entdecker-Viertel & Gartenbesuche

Das Jeronimos Kloster, eines der Glanzstücke des manuelinischen Baustils, ließ König Manuel I. im 16. Jh. errichten, zum Dank für die glückliche Heimkehr Vasco da Gamas aus Indien. In der Kirche befinden sich die Grabmäler des portugiesischen Dichters Luís de Camões und von Vasco da Gama. - An die Zeit der Entdecker erinnert das ‚Denkmal der Entdeckungen‘. Es ist dem Bug einer Karavelle nachgebildet und ragt über das Ufer des Tejo hinaus auf das Wasser. An der Bugspitze posiert Heinrich der Seefahrer, gefolgt von weiteren Persönlichkeiten, die maßgeblich an den Eroberungsfahrten beteiligt waren. Ebenfalls am Flussufer erhebt sich das Wahrzeichen der Stadt, der ‚Turm von Belém‘. Er diente ursprünglich als Festung und zur Verteidigung der Einfahrt in den Tejo. Der ebenfalls im Stadtteil Belém gelegene Jardim Botânico da Ajuda lädt noch einmal zu einem Spaziergang ein. Er erstreckt sich auf verschiedenen Terrassen mit einem herrlichen Blick auf den Tejo. Ein großes Buchsbaumparterre umgibt einen alten Brunnen aus dem 18. Jh. und auf der oberen Terrasse haben sich einige alte Bäume erhalten, darunter ein bemerkenswerter Drachenbaum. Der nahegelegene Tropische Garten präsentiert rund 400 Pflanzen aus den ehemaligen Kolonien Portugals.

08.05.24 Rückflug

Mittags Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

REISEPREIS: € 1.640

EINZELZIMMERZUSCHLAG: € 410

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- TP - Linienflug Frankfurt-Lissabon-Frankfurt
- inkl. Gebühren & Steuern
- 5 Ü/F Hotel 3K Barcelona **** (Landeskategorie)
- 1 Abendessen inkl. Getränke
- 1 Mittagessen inkl. Getränke
- Transfers & Ausflüge lt. Programm
- Klimatisierter Reisebus
- Eintrittsgelder lt. Programm
- Weinprobe in der Quinta da Bacalhoa
- Gesetzlicher Reisepreis-Sicherungsschein
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Botanische Begleitung Sabine Rusch

NICHT EINGESCHLOSSEN

- Innerdeutsches Rail & Fly Ticket 2. Kl. nach/ ab Frankfurt ca. € 80
- Innerdeutsche Anschlussflüge sowie Anschlussflüge von Österreich und der Schweiz auf Anfrage
- **Reise-Rücktrittversicherung + Corona-Zusatzversicherung**
(kann über uns abgeschlossen werden)

Direktflug ab/bis Hamburg: Zuschlag € 90 p.P.

Sabine Rusch - nach der Gärtnerausbildung schloss sich das Studium zum Gartenbauingenieur an. 25 Jahre arbeitete sie im Botanischen Garten der Universität Hamburg. Seit über 15 Jahren begleitet die ehemalige Technische Leiterin des Botanischen Gartens Hamburg Reisegruppen als botanische Reiseleitung, die sie mehrmals nach China, Südostasien, Vietnam, Kambodscha, an die Cote d'Azur, auf die Azoren, nach Madeira sowie auf die Kanalinseln führte. Nach verschiedenen Aufenthalten in Malaysia und anderen Ländern Südostasiens fasziniert sie besonders die tropische Pflanzenwelt. Sie organisiert und leitet Führungen, Seminare und Vorträge zu den Themen der Pflanzenwelt.

Wichtige Informationen

Mindestteilnehmerzahl 15 Personen/ Max. 20: Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 6 Wochen vor Reisebeginn kann die Reise abgesagt werden. Der Kunde erhält die geleistete Anzahlung zurück.

Einreisebestimmungen: EU-Bürger benötigen für die Einreise einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus Nicht-EU Staaten können evtl. abweichende Einreisebestimmungen gelten

Programmänderungen durch Leistungsträger, Wetterbedingungen oder sonstige Umstände sind vorbehalten

Mobilität: Unser Reiseprogramm beinhaltet Gartenbesuche und Stadtbesichtigungen, die mit einem normalen Maß an Fitness zu bewältigen sind. Die Reise ist nicht geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Sollten Sie in Ihrer Mobilität eingeschränkt sein, sprechen Sie uns bitte an.

Ihr Hotel (vorbeh. Änderungen)

3K Barcelona - Modernes 4-Sterne-Hotel im Stadtzentrum. In Anlehnung an den Hotelgründer, einen Bewunderer katalanischer Kunst, wurden viele Hotelbereiche und Zimmer mit Motiven zu Barcelona und seiner Künstler gestaltet. Den Gästen stehen ein Restaurant und eine Bar/ Lounge zur Verfügung. Die 139 klimatisierten Zimmer sind ausgestattet mit Bad/DU/WC, Föhn, Desktop, Safe. Kostenfreies W-Lan in allen Bereichen des Hotels. - Die U-Bahnstation Saldanha ist ca. 10 Gehminuten vom Hotel entfernt, die Entfernung zum Flughafen beträgt ca. 5 km.